Initiativantrag

der unterzeichneten Abgeordneten des Oberösterreichischen Landtags betreffend Abhaltung eines Symposiums zur Demokratieentwicklung in Oberösterreich

Gemäß § 25 Abs. 6 Oö. LGO 2009 wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Der Oö. Landtag wird ehest ein öffentliches Symposium zur Demokratieentwicklung in Oberösterreich unter Einbindung von internen und externen Expert:innen abhalten. Ziele sind insbesondere die Stärkung der Demokratie und die Modernisierung der Oö. Landesverfassung, eine bessere Einbindung der Bevölkerung, eine Öffnung des Landtages sowie Steigerung der Transparenz des politischen Systems.

Begründung

"Demokratie fordert uns auf, sie beständig zu stärken und weiterzuentwickeln." Diesen denkwürdigen Satz äußerte der Erste Präsident des Oö. Landtages vor einem Jahr anlässlich der Präsentation des "Grünbuchs Demokratieforum", dessen Prozess aufgrund der alarmierenden Befragungsergebnisse des Demokratiemonitors 2020 gestartet wurde.

Zwei Jahre später attestiert der Österreichische Demokratiemonitor 2022 der Zufriedenheit der Bevölkerung mit dem politischen System einen noch weiteren Sinkflug: nur mehr ein Drittel der Menschen in unserem Land denkt, dass das politische System gut funktioniert. Auch das Vertrauen sinkt weiter - insbesondere in die demokratisch gewählten Vertretungsorgane – und den politischen Akteur:innen gelingt es immer weniger, die für die Menschen besonders wichtigen Themen in einer Art und Weise aufzugreifen, die zuversichtlich stimmt. Die Frage nach dem "starken Führer" wird erstmals seit Erhebungsbeginn nicht mehr mehrheitlich abgelehnt, gleichzeitig hat zumindest die Demokratie an sich nicht an Zustimmung verloren: über die fünf Erhebungsjahre hinweg denken jeweils knapp neun von zehn Menschen, dass sie – trotz mancher Probleme – die beste Staatsform ist.

Daran müssen wir anknüpfen, damit die Demokratie selbst nicht an Legitimität verliert. Wir leben in einer Zeit der Krisen, in der sich das gesellschaftliche Klima sowie die Rolle von Medien und Bildung verändern und wir dürfen vor diesen Entwicklungen nicht die Augen verschließen, denn "Demokratie fordert uns auf, sie beständig zu stärken und weiterzuentwickeln." Das soll für uns gewählte Volksvertreter:innen ein ernst gemeinter Handlungsauftrag sein. Der Oö. Landtag soll daher unter Federführung der Präsidiale ein Symposium abhalten, in dem mit Expert:innen und interessierter Öffentlichkeit diskutiert und debattiert werden kann mit dem Ziel, unser demokratisches System in Oberösterreich zukunftsfit zu machen und das Vertrauen der Bevölkerung in die Demokratie und die Politik wieder zu stärken.

Linz, am 4. Mai 2023

(Anm.: Fraktion der Grünen)

Mayr, Hemetsberger, Vukajlović, Ammer

(Anm.: SPÖ-Fraktion)

Höglinger, Margreiter, Schaller, Haas, Knauseder, Wahl, Heitz, P. Binder, Strauss, Antlinger

(Anm.: NEOS-Fraktion)

Eypeltauer